



Scheckenclub von Württemberg und Hohenzollern e.V.

Vorsitzender: Ewald Dietz, Brunnenstraße 10, 72135 Dettenhausen Tel. 07157-61700

Auszüge der **Infoschrift 2021**

- Termine und Veranstaltungen 2021/2022
- Jahresrückblick 2020
- Vorschau Überregionale 2021, Sontheim
- Personalien
- Scheckenkaninchen 2020

Termine 2021/2022

04. Juli 2021 JHV Scheckenclub, 73779 Deizisau, Kirchstr., Vereinsgaststätte Hasenheim
25. Juli 2021 CJTS, 71116 Gärtringen, Schwarzwaldhalle
08. – 10.10.2021 Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau, Sontheim/Brenz
18. – 19.12.2021 Bundesrassekaninchenschau, Kassel ist abgesagt. Neuer Austragungsort ist derzeit in Prüfung
11. – 13.11.2022 Europaschau, Polen



Deutsche Riesenschecke havannafarbig-weiß

Das Clubjahr 2020

Liebe Clubfreundinnen und Clubfreunde



Der Jahresrückblick in unserer Infoschrift 2019 umfasste stolze 18 Seiten. Für das Jahr 2020 kommen wir mit deutlich weniger aus, gerade mal 3 Seiten sind es geworden.

Das reflektiert die geplanten Aktivitäten unseres Scheckenclub, die im Jahr 2020 allesamt der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen sind. Für Mitte November hat der Ausschuss dennoch eine Tischbewertung vorgesehen, die durch den Lock-Down light zunächst auf Mitte Dezember verschoben und schließlich aufgrund der aktuellen Corona-Situation ganz abgesagt werden musste! Die Entscheidung fiel uns nicht leicht, aber letztlich blieb keine andere Möglichkeit und das sah auch unser Ausschuss so. Es herrschte 100% Übereinstimmung zur Absage der Tischbewertung. Leider geht es im Jahr 2021 gerade so weiter. Die letzte Hoffnung unserer Züchter ihre Spitzentiere wenigstens im Januar bei der Bundesrammlerschau in Ulm stolz präsentieren zu können, zerschlug sich ebenso. Für unseren Landesverband war es unmöglich, diese Schau auszurichten.

Am **08. März 2020** trafen wir uns zu einer Ausschuss-Sitzung in Sontheim/Brenz. Gemeinsam mit den Verantwortlichen des Kleintierzuchtvereins ging es an die Vorbesprechung für die Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau, die wir von 08. – 10. Oktober 2021 gemeinsam in Sontheim ausrichten wollen. Die Sitzung dauerte rund 4 Stunden, sie war sehr konstruktiv und harmonisch im Verlauf. Es bestätigte sich der in Hausen i. K. gewonnene Eindruck, dass die Chemie zwischen unserem Club und dem Verein absolut stimmt! Hinzu kommt, dass unsere Mitglieder, Reinhard, Ernst und Tobias Mack im Verein Sontheim tief verwurzelt sind. Also beste Voraussetzungen zur Durchführung unserer Prestige-Veranstaltung, die wir für unsere Scheckenfreunde in ganz Deutschland durchführen wollen! Natürlich hatten wir auch schon etwas vorgearbeitet und schon deutlich vor dem 08. März bereits Vorschläge bezüglich der Schauorganisation entworfen. So konnte die umfangreiche Tagesordnung doch einigermaßen zügig abgearbeitet werden.

Am **20. September 2020** trafen sich die Ausschussmitglieder erneut, dieses mal in Altdorf. Die Themen Personalien, Tischbewertung anstelle der Clubschau 2020 und natürlich die anstehende Überregionale dominierten die Besprechung. 5 Scheckenfreunde hatten einen Antrag auf Aufnahme in den Scheckenclub gestellt. Da in diesem Jahr keine Hauptversammlung stattfinden konnte, einigten sich die Ausschussmitglieder auf die Aufnahme der Interessierten. Die endgültige Bestätigung ihrer Mitgliedschaft wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung nachgeholt. Die Ausstellungsordnung der Überregionalen wurde nochmals überprüft und letzte, kleinere Korrekturen daran vorgenommen. Sie wurde dann termingerecht im Oktober 2020 dem ZDRK, unserem Landesverband und dem AKSZD zur Genehmigung vorgelegt und anschließend zusammen mit Meldepapieren und dem Rahmenprogramm in Form einer Info-Mappe an die Scheckenclubs übermittelt. Die Unterlagen können auch auf den Internetseiten des Scheckenclubs unter

www.scheckenclub-wueho.de und des AKSZD unter www.akszd.de abgerufen werden. Anstelle der ursprünglich vorgesehenen Clubschau in Rottweil wurde eine Tischbewertung in Kirchberg/Murr beschlossen. Leider mussten wir, wie bereits eingangs beschrieben auch diese Bewertung absagen. Sehr, sehr schade! Gemeldet waren 129 Tiere, von 18 Züchtern. Ein Meldeergebnis, das Anlass zu großer Freude gab. Die Umsetzung und Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen hatte für Rolf Hornickel und mich höchste Priorität. Ein Konzept dazu war ausgearbeitet. Bei einer Verschiebung auf Dezember, versicherten mir 17 von 18 meldenden Züchterfreunde, dass sie ihre Tiere auch dort bewerten ließen. Als Preisrichter waren Jens Bauer, Gerd Kern und Kurt Schach verpflichtet. Die Züchter selbst haben für die Veranstaltung gebrannt. Für alle anderen, die aus Sicherheitsgründen nicht meldeten, habe ich vollstes Verständnis. Ich möchte hier für alle Freunde, die gerne dabei gewesen wären, meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung zum Ausdruck bringen. Gemeldet waren insgesamt 25 DRSCH von Alfred Freudenmann, Anton Ruckmich, Christian Högler, Willi Koch und mir. Darauf sollten 46 RhSCH der ZGM Siegle-Hornickel, Ulrich Brabant, Dennis Hinderer, Robert Schweizer, Hans-Dieter Waldruff und Heinz Öhrlich folgen. Ein sehr starkes Meldeergebnis! 30 KISCH von Hans Novotny, Sonja Biesinger, Georg Letscher sowie Ludwig und Christian Fischer hätten den Reigen fortgesetzt vor 14 ESCH von Tobias Hekler und Claus Paukerl. Zum Abschluss waren noch 14 ZwSCH von Patrick Krieger und Christian Högler eingeplant. Mein herzliches Dankeschön an den Kleintierzuchtverein Kirchberg für die Vorbereitung und an Eva Dietz-Ruckh, die den Katalog bereits „im Kasten“ hatte!

Am **03. Oktober 2020** wurde die JHV des Landesverbandes, der Vereinigten Spezialclubs und der HuK-Gruppe in Fellbach-Öffingen nachgeholt. Die Vorstandschaft des Clubs stieß die Idee an, im 2-jährigen anstatt des derzeitigen 4-jährigen Turnus eine Landesclubschau zu veranstalten. Die Konsequenz für unseren Club wäre, dass wir nur noch alles 2 Jahre eine Clubschau durchzuführen hätten. Bei der JHV des LV, die von Ulrich Hartmann harmonisch und auch zügig moderiert wurde, konnte das Info-Heft des LV für das Jahr 2020 ausgegeben werden. Die Corona-Pandemie hatte auch maßgeblichen Einfluss auf die JHV des Landesverbands, hätte doch hier auch das 125-jährige Jubiläum des Landesverbands mitgefeiert werden sollen. Alternativ ist nun in der Infoschrift alles Wesentliche und eine reichhaltige Illustration mit zahlreichen Bildern veröffentlicht. Dabei haben hauptsächlich die Mitglieder des Scheckenclub mitgewirkt. Alle zur Verfügung gestellten Ehrenpreise, Urkunden, usw. wurden von Heinz Hübner, Heinz Öhrlich, Gerhard Stindl und Herbert Mei zur Verfügung gestellt. Für die Einholung und Präsentation der etwa 150 historischen Exponate und vor Allem auch der alten Kataloge aus dem gesamten LV-Gebiet zeichneten Eva und ich verantwortlich. Mangels einer offiziellen Jubiläumsfeier wurden alle Exponate im Züchterheim in Schönaich aufgebaut und fotografiert. Nachzusehen unter: www.rassekaninchen-wuerttemberg.de Die Ehrungen bei der JHV des Landesverbands finden traditionell in einem sehr würdigen Rahmen statt. Langjährige, Verdienste werden belohnt, die Auszeichnungen symbolisieren den Dank und die Anerkennung des Landesverbands. So konnte der Vorsitzende Ulrich Hartmann unsere Mitglieder Gert Überschär aus Wolfschlugen und Gerd Kern aus Kuchen mit hohen Auszeichnungen ehren. Gert Überschär langjähriger Kassenprüfer unseres Clubs sowie erfolgreicher Züchter von ESCH sowie hoch anerkannter Preisrichter und Funktionär bei Ziervögeln und nicht zu vergessen, aktives Mitglied in

seinem Kleintierzuchtverein Wolfschlugen wurde zum Meister der schwäbischen Rassekaninchenzucht ernannt! Gerd Kern, ebenfalls langjähriges Clubmitglied, Organisator von Vereins- bis zur LV-Ebene, Ausstellungsleiter der Überregionalen 2001 in Kuchen, Vorsitzender des Württembergischen Preisrichter-Verbands wurde von höchster Ebene zum Meister des ZDRK ernannt!

Der Scheckenclub Württemberg und Hohenzollern gratuliert beiden Geehrten aufs Herzlichste!

Abschließend stellt sich die Frage: Was blieb nun von den für 2020 geplanten Clubaktivitäten am Ende des Jahres noch übrig? Weihnachts- und Neujahrsgrüße an unsere Mitglieder zu richten. Immerhin ein schöner Abschluss.

Kein Jahr gleicht dem anderen, aber ein solches wie 2020 war brauchen wir uns nicht unbedingt wieder zu wünschen! Mein Dank gilt allen Mitgliedern für ihre Treue. Den Züchtern für ihr Durchhaltevermögen. Auf dass wieder wesentlich aktivere Ausstellungsjahre folgen mögen.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Vorstands- und Ausschussmitglieder sowie an die Freunde aus Sontheim für ihr Engagement für unsern Scheckenclub!

Ewald Dietz



Vorstandschafft Scheckenclub mit Ehefrauen in alten Zeiten

Gerhard und Gerda Stindl, Ewald Dietz und Eva Dietz-Ruckh, Erne und Rudolf Hauptfleisch



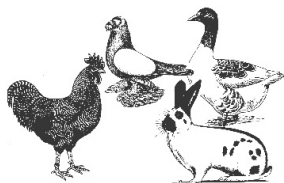
46. Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau

mit Lokalschau des

Kleintierzüchter-Verein Z508 Sontheim

vom 9. bis 10. Oktober 2021

in Sontheim a. d. Brenz



Kleintierzüchter-Verein
„Z 508“
Sontheim/Brenz e.V.



Veranstaltungsort:

Hermann-Eberhardt-Halle und Gemeindehalle in 89567 Sontheim, Neustraße 28

Schirmherr Bürgermeister Matthias Kraut

Liebe Mitglieder und Freunde!

Zum nunmehr sechsten Mal darf unser Club diese deutschlandweite und sehr beliebte „Überregionale“ durchführen. Bei den vergangenen 5 Ausstellungen unter unserer Leitung (Wüstenrot, Rottweil, Kuchen, Gäufelden und Bernhausen) konnten wir uns immer über sehr lobende Feedbacks der Scheckenwelt erfreuen! Sind wir optimistisch, auch die kommende Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau im Oktober 2021 zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten zu meistern. Dies muss unser Anspruch sein, der natürlich die aktive Mitarbeit unserer Clubkameradinnen und Clubkameraden an diesem Wochenende erfordert. Bei der Organisation und Durchführung der Ausstellung wird uns der Kleintierzuchtverein Sontheim unterstützen. Sontheim liegt auf der Ostalb, nahe der Stadt Heidenheim.

Mit ihrer Sporthalle und ihrer Gemeindehalle stehen uns gleich zwei Lokalitäten zur Verfügung, die in fußläufiger Entfernung zueinander stehen. Parkplätze sind reichlich vorhanden. Neben der Präsentation von ca. 1200 Scheckentieren hoffen wir auf zahlreiche Gäste, die wir gerne versorgen und unterhalten wollen. Schwerpunkte des Rahmenprogramms bilden der Bus-Ausflug nach Ulm, der schwäbische Abend und natürlich der Züchterabend. Unsere, in der Nähe wohnenden Mitglieder werden dringend gebeten, beim Käfigaufbau zu helfen. Ebenso sollte die Mithilfe beim Abbau der Käfige nach der Schau für alle Aussteller unseres Clubs eine Selbstverständlichkeit sein. Als Ausstellungsleiter wünsche ich mir, dass sich möglichst viele unserer Mitglieder und Freunde dieses Wochenende freihalten und ihren Club tatkräftig unterstützen werden! Mitarbeiter-Anmeldeformulare werden von uns etwa in der Mitte des Jahres zugesandt. Zimmerreservierungen für die Helfer können über die Organisationsleitung vorgenommen werden.

Bei diesen Aufgaben benötigen wir tatkräftige Mithilfe:

- | | |
|------------------|---|
| 06.10.2021 | Käfigaufbau |
| 10.10.2021 | Käfigabbau ab 12:00 Uhr |
| 08. – 10.10.2021 | Tierfütterung, Nachtwache, Zuträger, Kasse, Katalog, Bon-Kasse
Küche: Essensausgabe, Getränkeausgabe, Kaffee und Kuchen
Getränkewagen
Unterstützung beim Festabend |

Die Ausrichtung der Überregionalen Scheckenclub-Vergleichsschau wird für alle Beteiligten ein arbeitsreiches Wochenende sein. Es bietet aber darüber hinaus auch die Chance, für ein intensives persönliches Kennenlernen der eigenen Clubkameraden und der ausstellenden Spitzenzüchter aus ganz Deutschland. Dies ist vor Allem für unsere neuen Clubmitglieder besonders wertvoll.

Mit vereinten Kräften wird es uns auch dieses Mal wieder gelingen, diese Großschau, die als jährliches Highlight der Scheckenzucht schlechthin gilt, bravourös zu meistern und damit zur Freude und Zufriedenheit aller Beteiligten beizutragen.

Ewald Dietz, Ausstellungsleiter

Einige Bilder, die unsere Aktivitäten darstellen



Immer ein schönes Zusammensein bei den Überregionalen Scheckenclub Vergleichsschauen. Überregionale in Wallmerod und bei einem Ausflug nach Koblenz. Häufig mit dabei unsere Freunde aus Norddeutschland und der Schweiz



Geselligkeit beim Züchterabend. Es sind fast immer die gleichen Kameraden und Freunde zusammen



Freundschaftspflege



Oben links: Rammlerbeschaffung Ewald Dietz, Walter Gutheber, Matthias Röck und Marcus Kling

Oben rechts: Familientag 2019 in Tübingen. Mitglieder des Scheckenclubs bei der Stadtführung

Links: Freunde bei der CJTS in Schönaich. Wolfgang, Eva und Ernest

Personalien 2020

Im Jahr 2020 sind 3 unserer Züchterfreunde verstorben

Im Januar verstarb **Paul Alex** aus Neckartenzlingen im Alter von 85 Jahren. Er war 30 Jahre Mitglied im Scheckenclub. Beinahe 70 Jahre übte er das Hobby der Kleintierzucht aus. Neben zahlreichen Rassen schlug sein Herz stets für die Deutschen Riesenschecken, die viele Jahre in seinen Ställen beheimatet waren. Paul übte zahlreiche Funktionen in unserer Organisation aus, was mit den höchsten Auszeichnungen des Landesverbands und des ZDRK geehrt wurde. Unser Beileid gilt seiner Familie und seiner Frau Elfriede, die ebenfalls Mitglied unseres Clubs ist.

Mit **Heinz Hübner** aus Stgt-Möhringen verloren wir im August einen Club-Kameraden, der uns 45 Jahre die Treue hielt. Heinz verstarb mit knapp 88 Jahren. 74 Jahre davon konnte er sein Hobby Kleintierzucht, auch die Zucht von ESch thür.-farbig ausüben und dabei zahlreiche Ehrenämter mit sehr viel Sachverstand und Herz begleiten. So blieben die Auszeichnungen, bis hin zum Ehrenmeister des ZDRK nicht aus. Wann immer es ihm möglich war, beschickte oder besuchte Heinz unsere Ausstellungen und nahm rege und mit großem Interesse an den Versammlungen des Scheckenclub teil. Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau Gertrud und seiner Familie.

Im August 2020 verließ **Ernest Wild** aus Hölschloch im Elsass für uns alle sehr überraschend im Alter von 63 Jahren diese Welt. Er trat vor 24 Jahren aus Sympathie zu einigen unserer Mitglieder in den Scheckenclub ein. Freundlichkeit und Herzlichkeit waren immer zu spüren, wenn Ernest aus dem Elsass bei uns anwesend war. Seine Lieblingsrasse waren die RhSch, die er sehr erfolgreich züchtete. Er engagierte sich sehr stark bei der Organisation der internationalen Scheckenschauen in Straßburg. Für seinen enormen Einsatz und seine Erfolge um die Nöte der französischen Landwirtschaft wurde er zu Lebzeiten mit den höchsten Ehrungen bedacht. Alle, die Ernest kannten, bewahren ihn in ihren Herzen und werden ihn nie vergessen!



Mitgliederstand im Jahr 2020 Der Club zählt 132 Mitglieder

Vorstandschaft im Jahr 2020

1. Vorsitzender Ewald Dietz, Brunnenstraße 10, 72135 Dettenhausen
Tel./Fax 07157/61700, Mobil 0176-31540587

2. Vorsitzender

Schriftführer Thomas Grabner, Lützelbachstraße 22, 73262 Reichenbach
Tel. 07153/58569

Kassier Günter Haußler, Ruländerweg 4, 74629 Baierbach
Tel. 07941/63902

Internet-Adresse www.scheckenclub-wueho.de



Vorstand und Ausschuss im Jahr 2019. Michelle Kolleth rückt für Dieter Heuschele nach Ewald Dietz, Dieter Heuschele, Jens Bauer, Ulrich Kunz, Michelle Kolleth, Günter Haußler, Eva Dietz-Ruckh, Thomas Grabner, Ralf Conzelmann



Gerhard Stindl feiert im Oktober 2020 seinen 80. Geburtstag

Tierpräsentation in Pandemie-Zeiten – Corona-Schecken

Da es im Jahr 2020 keine Ausstellungen in unserem Club geben konnte, wurde den Züchtern angeboten hier ihre schönsten Tiere des Jahres 2020 zu präsentieren.

Deutsche Riesenschecken schwarz-weiß von Kurt Roller



Englische Schecken schwarz-weiß von Karl-Heinz Biehringe



Englische Schecken thüringer-weiß von Tobias Hekler



